

Kämmereiamt

20-Leo

Biberach, 11.03.2015

# Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 56/2015

Beratungsfolge				Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.	
Gemeindrat	ja	26.03.2015				

## Feststellung der Jahresrechnung 2013 der Stadt Biberach

### I. Beschlussantrag

- 1. Der Gemeinderat stellt nach § 95 Abs. 2 GemO die Jahresrechnung 2013 wie folgt fest:
  - a) Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2013

		Verwaltungs-	Vermögens-	Gesamthaushalt
		haushalt SBT 1	haushalt SBT 2	SBT 1 + 2
		Euro	Euro	Euro
1.	Soll-Einnahmen	150.249.433,74	38.371.381,79	188.620.815,53
2.	Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	827.412,10	827.412,10
3.	Zwischensumme	150.249.433,74	39.198.793,89	189.448.227,63
4.	Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	1.220.012,10	1.220.012,10
5.	Bereinigte Soll-Einnahmen	150.249.433,74	37.978.781,79	188.228.215,53
6.	Soll-Ausgaben	150.138.399,26	45.970.154,14	196.108.553,40
7.	Neue Haushaltsausgabereste	3.985.409,04	18.256.825,48	22.242.234,52
8.	Zwischensumme	154.123.808,30	64.226.979,62	218.350.787,92
9.	Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	3.874.374,56	26.248.197,83	30.122.572,39
10.	Bereinigte Soll-Ausgaben	150.249.433,74	37.978.781,79	188.228.215,53
11.	Differenz 10./.5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

. . .

## b) Ergebnis der Jahresrechnung

Δ١	de	: Verwaltungshaushalts	
~,		Soll der Einnahmen und Ausgaben	
		a) nach dem Haushaltsplan einschl. Nachtrag	148.587.000,00€
		b) nach der Jahresrechnung Mehreinnahmen bzw. Mehrausgaben	150.249.433,74 € 1.662.433,74 €
		Welliellinallileli bzw. Welliausgabeli	1.002.433,74 €
	2.	Zuführung an den Vermögenshaushalt	26 645 000 00 6
		a) nach dem Haushaltsplan b) nach der Jahresrechnung	26.645.000,00 € 33.114.539,22 €
		Mehrzuführung	6.469.539,22 €
	3.	Ühartragana Haushaltsmittel /HAP\	3.985.409,04€
	٦.	Ubertragene Haushaltsmittel (HAR)	3.963.409,04 €
B)		S Vermögenshaushalts	
	1.	Soll der Einnahmen und Ausgaben a) nach dem Haushaltsplan einschl. Nachtrag	40.008.000,00€
		b) nach der Jahresrechnung	37.978.781,79€
		Wenigereinnahmen bzw. Wenigerausgaben	-2.029.218,21€
	2.	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage einschl. Sonderrücklage	
		a) nach dem Haushaltsplan einschl. Nachtrag	830,00€
		b) nach der Jahresrechnung	0,00€
		Wenigerentnahme aus der Allg. Rücklage einschl. Sonderrücklage	-830,00€
	3.	Zuführung zur Allgemeinen Rücklage einschl. Sonderrücklage	14 502 600 00 6
		a) nach dem Haushaltsplan einschl. Nachtrag     b) nach der Jahresrechnung	14.502.600,00 € 15.217.238,44 €
		Mehrzuführung zur Allgemeinen Rücklage einschl. Sonderrücklage	714.638,44 €
	4.	a) Übertragene Haushaltsmittel (HER)	827.412,10€
		b) Übertragene Haushaltsmittel (HAR)	18.256.825,48€
c)	de	Gesamthaushalts	
-,		Soll der Einnahmen und Ausgaben	
		a) nach dem Haushaltsplan einschl. Nachtrag	188.595.000,00€
		b) nach der Jahresrechnung	188.228.215,53 €
		Wenigereinnahmen/-ausgaben	-366.784,47 €
D)		Vermögensrechnung	
	Δ.	Allgemeine Rücklage Stand Allgemeine Rücklage zum 01.01.13	104.351.069,47 €
		Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	0,00€
		Zuführung zur Allgemeinen Rücklage	12.294.593,44 €
		Stand Allg. Rücklage zum 31.12.13	116.645.662,91€
	2.	Sonderrücklage Hochschule	
		Stand Sonderrücklage Hochschule zum 01.01.13	0,00€
		Entnahme aus der Sonderrücklage Hochschule Zuführung zur Sonderrücklage Hochschule	0,00 € 1.400.000,00 €
		Stand Allg. Rücklage zum 31.12.13	1.400.000,00 €
	3	Zweckgebundene Rücklagen (Pensionen und Beihilfen)	
	٥.	Stand zweckgebundene Rücklagen zum 01.01.13	39.226.020,00€
		Zugang zu den zweckgebundenen Rücklagen	1.522.645,00€
		Auflösung der zweckgebundenen Rücklagen	0,00€
		Stand zweckgebundene Rücklagen zum 31.12.13	40.748.665,00€
	4.	Rückstellungen	
	a)	Rückstellungen für Altersteilzeit	
		Stand zum 01.01.13	1.339.739,62 €
		Zugang zu den Rückstellungen Auflösung von Rückstellungen	209.525,13 € 579.931,22 €
		Stand zum 31.12.13	969.333,53 €
	h۱	Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	
	٥,	Stand zum 01.01.13	144.204,37 €
		Zugang zu den Rückstellungen	277.904,80 €
		Auflösung von Rückstellungen Stand zum 31.12.13	0,00 € 422.109,17 €
		NI 200 (JIM 31 17 13	71 7 7 1110 1 7 F
		Stand Zdin S1.12.15	422.109,17 €
	c)	Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren	·
	c)	Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren Stand zum 01.01.13	136.000,00€
	c)	Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren	136.000,00 € 0,00 € 0,00 €
	c)	Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren Stand zum 01.01.13 Zugang zu den Rückstellungen	136.000,00 € 0,00 €

. . .

5.	Kredite Stand zum 01.01.13 Neuaufnahmen ordentliche Tilgung außerordentliche Tilgung Stand zum 31.12.13	0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 €
6.	Geldanlagen Stand zum 01.01.13 Zugang Abgang Stand zum 31.12.13	184.505.798,07 € 232.008.303,94 € 232.202.687,32 € 184.311.414,69 €
7.	Einlagen und Beteiligungen Stand zum 01.01.13 Zugang Abgang Stand zum 31.12.13	49.986.231,00 € 4.768.728,29 € 295.122,40 € 54.459.836,89 €

#### II. Begründung

Mit Vorlage Dr. Nr. 95/2014 hat der Gemeinderat bereits vorab die Genehmigung der überund außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 sowie der Übertragung der Haushaltsreste in das Haushaltjahr 2014 erteilt, so dass im Zuge des Feststellungsbeschlusses zur Jahresrechnung 2013 diese Genehmigungen entfallen können.

Die Gemeindeordnung schreibt in § 95 Abs. 2 GemO vor, dass die Jahresrechnung der Stadt innerhalb von 6 Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Rechnungsjahres festzustellen ist.

Die Jahresrechnung 2013 der Stadt Biberach konnte am 03.06.2014 buchhaltungsmäßig abgeschlossen werden und wurde anschließend dem Rechnungsprüfungsamt übergeben. Den Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2013 erhielt das Rechnungsprüfungsamt wegen der personellen Unterbesetzung des Kämmereiamtes erst am 10.11.2014.

Vor der Feststellung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat ist sie gem. § 110 GemO vom Rechnungsprüfungsamt örtlich zu prüfen. Die örtliche Prüfung wurde durchgeführt und mit Schlussbericht vom 10. März 2015 abgeschlossen. In diesem Schlussbericht ist dargelegt, dass die Jahresrechnung 2013 der Stadt Biberach festgestellt werden kann. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes ist als **Anlage B** dieser Vorlage beigefügt.

Nach § 95 Abs. 1 GemO ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und auf Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Das Ergebnis der Jahresrechnung der Stadt Biberach ist zur förmlichen Feststellung dargestellt und im beiliegenden Rechenschaftsbericht (Anlage A) erläutert.

Eine endgültige Feststellung der Jahresrechnung 2013 der Stadt Biberach durch den Gemeinderat kann damit erfolgen.

. . .

### Leonhardt